

Gemeinsame Stellungnahme

zum Entwurf eines Medienstaatsvertrags (Stand Juli 2019) von

Jugendmedienverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (JMMV), Jugendpresse Baden-Württemberg e.V. (JPBW), Jugendpresse Brandenburg e.V. (JPBB), Jugendpresse Hessen e.V. (JPH), Jugendpresse Rheinland-Pfalz e.V. (JPRLP), Jugendpresse Sachsen e.V. (JPS), Jugendpresse Schleswig-Holstein e.V. (JPSH), Junge Journalisten Saar e.V. (JJS), Junge Presse Bayern e.V. (JPBay), Junge Presse Berlin e.V. (JPB), Junge Presse Hamburg e.V. (jphh), Junge Presse Niedersachsen e.V. (JPN), Junge Presse Pinneberg e.V. (JPPI), Verband der Niedersächsischen Jugendredakteure e.V. (VNJ), digitalgen e.V., Förderverein Jugendmedien e.V. (FVJM), Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern e.V. – Landesinformationsstelle Schülerzeitung (LJR MV), Bundesvorstand der Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju in ver.di), Verband der Zeitungsverlage Norddeutschland e.V. (VZN) und Zeitungsverlegerverband Hamburg e.V. (ZVH)

Der Medienstaatsvertrag soll regeln, welche Anforderungen die/der Verantwortliche eines journalistisch-redaktionellen Angebotes zu erfüllen hat. Die Medienwelt wird maßgeblich von jüngeren Menschen gestaltet und beeinflusst. Vor diesem Hintergrund schlagen wir vor, dass § 55 Absatz 2 Satz 3 Nr. 3 ausnahmsweise nicht für Telemedien gilt, die von Jugendlichen für Jugendliche herausgegeben werden.

In allen Landespressegesetzen finden sich Regelungen, dass der/die verantwortliche Redakteur/in von jugendeigenen Druckwerken nicht volljährig sein muss. Das ist die presserechtliche Grundlage für Schülerzeitungen. Immer mehr Schülerzeitungen haben ein begleitendes Onlineangebot oder erscheinen ausschließlich online. Für uns ist es folgerichtig, dass diese Entwicklung im Medienstaatsvertrag nachvollzogen wird und Onlinemedien und Druckwerke gleichgestellt werden.

Über uns

Jugendpresse (auch JMMV, Junge Presse und VNJ)

Schülerzeitungsredakteure, Azubis, Studierende und junge Berufstätige in der Medienbranche haben sich in allen Ländern zu Jugendpresse-Verbänden zusammengeschlossen. In Workshops vermitteln wir die Grundlagen des Medienmachens, mit dem Schülerzeitungswettbewerb der Länder machen wir Engagement sichtbar und zeichnen es aus, in Seminaren sorgen wir für den Kontakt zwischen Nachwuchs und Medienprofis. Mit unserer ehrenamtlichen Arbeit fördern wir die Medienkompetenz junger Menschen.

digitalgen

Als erste digitale Generation sind wir verpflichtet, uns mit der Technik, neuen Möglichkeiten und Chancen auseinanderzusetzen – gleichzeitig jedoch ein kritisches Bewusstsein zu entwickeln und Risiken und Grenzen aufzuzeigen. Das machen wir bei digitalgen.

Förderverein Jugendmedien

Jugendmedien sind entscheidend für die Teilhabe junger Leute am Prozess der Meinungsbildung. Der Förderverein Jugendmedien fördert die Arbeit von Jugendverbänden und Maßnahmen, die die Medienkompetenz Jugendlicher und junger Erwachsener stärken.

Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern und Landesinformationsstelle Schülerzeitung

Im Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern haben sich 24 landesweit aktive Landesjugendverbände, Anschlussverbände und der Landesrat der Stadt- und Kreisjugendringe zusammengeschlossen. Dahinter stehen Jugendverbände mit rund 200.000 jungen Menschen.

Die Landesinformationsstelle Schülerzeitung ist eine Einrichtung des Landesjugendrings in Kooperation mit dem Jugendmedienverband Mecklenburg-Vorpommern. Sie bietet Schülerzeitungsredaktionen und ihren Unterstützer/innen Beratung, Vernetzung und medienpraktisches Wissen bietet.

Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union

Die Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju) setzt als Fachgruppe Journalismus in ver.di ihren Schwerpunkt bei den Print-, privaten Hörfunk- und Fernsehmedien. Hier organisiert sie Festangestellte, freie Journalist/innen und Volontär/innen, knapp 21. 000 Mitgliedern bundesweit.

Verband der Zeitungsverlage Norddeutschland und Zeitungsverlegerverband Hamburg

Der VZN ist die gemeinsame Organisation der in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein erscheinenden Tageszeitungen. Der ZVH ist die Organisation der in Hamburg sowie dem Hamburger Umland erscheinenden Zeitungen. VZN und ZVH bezwecken die Wahrung und Vertretung der gemeinsamen ideellen und wirtschaftlichen Interessen der Verlage.

Federführender Kontakt

Jugendpresse Schleswig-Holstein e.V.
Hamburger Chaussee 36, 24113 Kiel
mail@jugendpresse-sh.de